



Auch das sind die Ergebnisse von (bundespolitisch bedingt) 3 Monaten unmoderierter Diskussion

- ▲ „Monsterbrücken“ & „Monstertunnel“, „...wütend...“
 - ➔ oberflächliche öffentliche Emotionalisierung erschwert rationale Abwägung

- ▲ Variante(n) „VIII“
 - ➔ vage Hoffnungen, konkrete Bewertung steht noch aus



Zusatzprobleme im Jahresfahrplan 2018 (ab 10.12.2017)

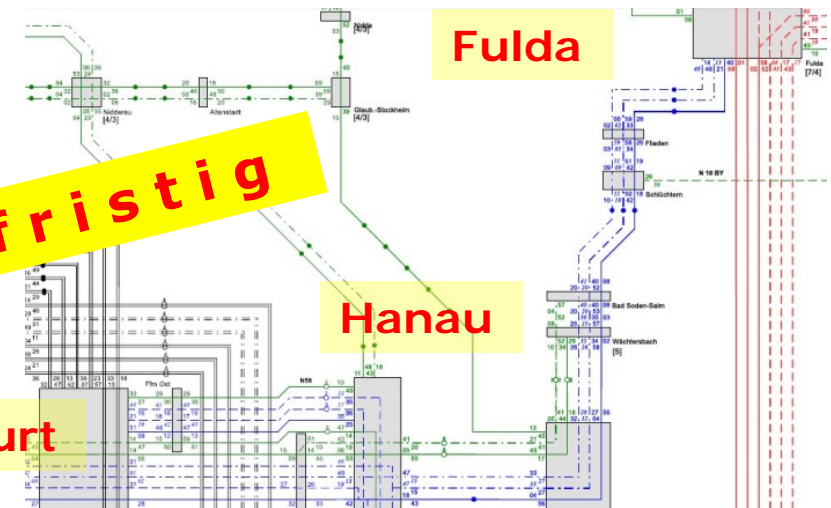
- ▲ Streichung von ICE-Halten in Hanau Hbf wegen übergeordneter Zwänge
➔ erhebliche Verschlechterung der Nord-Süd-Einbindung für die Region Hanau
- ▲ Streichung von Regionalzughaltnen
➔ wegen fehlenden Kapazitäten in Strecken und Knoten
- ▲ Höhere Streckenbelastung verringert voraussichtlich die Pünktlichkeit
➔ keine Handlungsmöglichkeiten mehr, außer der Streichung von Regionalzügen/Zughaltnen

kurzfristig...

Deutschland-Takt (ITF) bestimmt Schienenausbau

- ▲ Fester Bestandteil der Verkehrspolitik!
➔ nicht „ob“ nur „wie“ steht zur Diskussion
- ▲ Erarbeitung langfristig wirksamer Fahrplan-Zielzustände im Fern- und Regionalverkehr
➔ gravierende Auswirkungen auf die Standortqualität uns -attraktivität

... langfristig





Varianten VIII sind nicht „völlig neu“

In den Grobkorridoren entstanden rund 30 Trassen-Korridor-Varianten

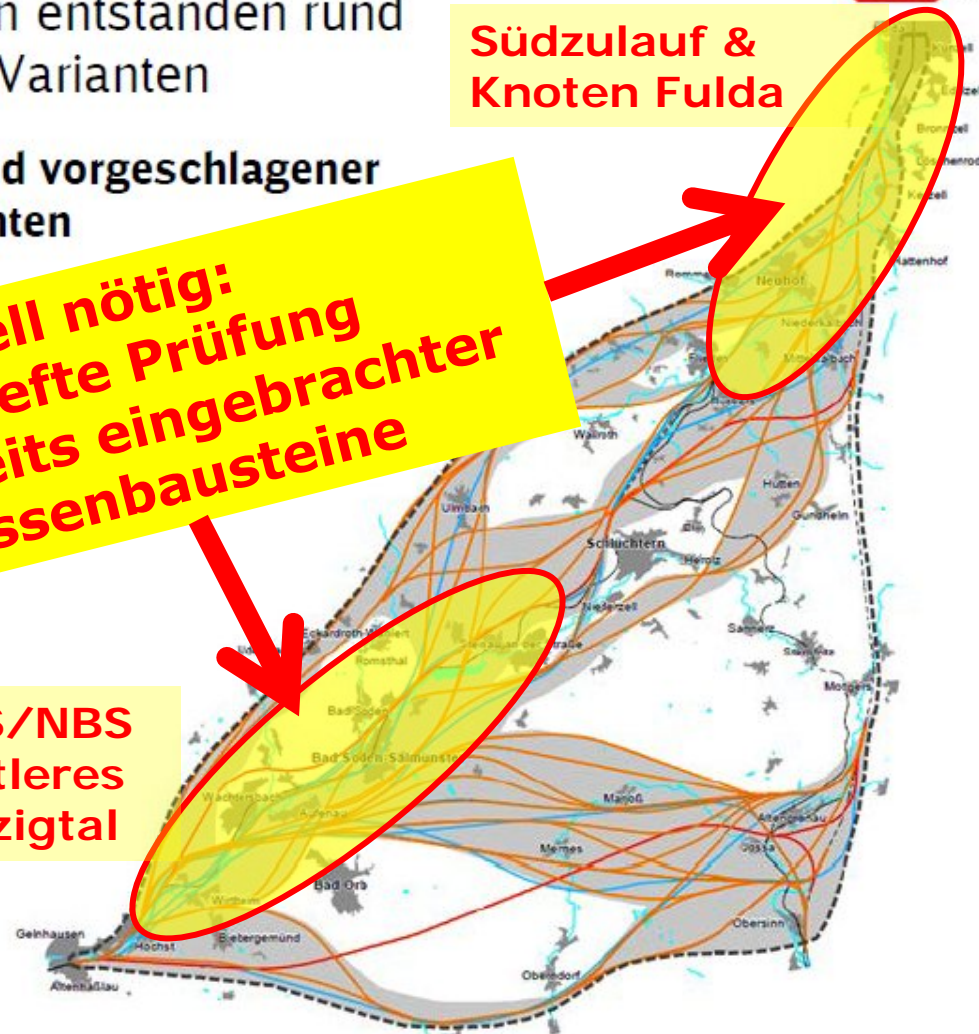
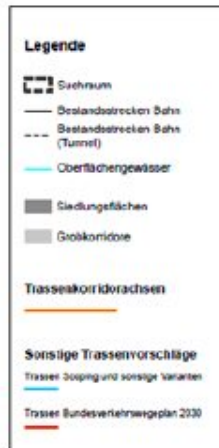
Übersicht ermittelter und vorgeschlagener Trassen-Korridor-Varianten



Südzulauf & Knoten Fulda

aktuell nötig:
vertiefte Prüfung
bereits eingebrachter
Trassenbausteine

ABS/NBS
mittleres
Kinzigtal





Bündelung mit vorhandenen Verkehrswegen

▲ Bündelung: Warum?

- * Vermeidung von ‚Neuzerschneidungen ohne Flächen- bzw. Funktionsausgleich‘
- * Wiederherstellung unzerschnittener Kleinräume
- * Erleichterung der Bau- und Rettungslogistik

▲ Bündelung: Mit was?

- * bestehende **Bahnstrecken** oder **Bundesfernstraßen**
- * Untervarianten: **ohne** bzw. **mit Verlegung** von **Bestandstrassen**

▲ Bündelung: Welche Kombinationen?

- * Bahn (neu) = Bahn (alt) → *funktioniert oft nicht wegen zu engen Bestandsbogenradien!*
- * **Bahn (neu) = Bahn (alt & kleinräumig verlegt)**
- * **Bahn (neu) = A66 (alt)**
- * **Bahn (neu) = A66 (alt & kleinräumig verlegt)**

▲ Bündelung: Wie eng?

- * kleinräumig
- * deutlicher Abstand
- * großräumig

▲ Bündelung: Um welchen Preis & wann besser nicht?

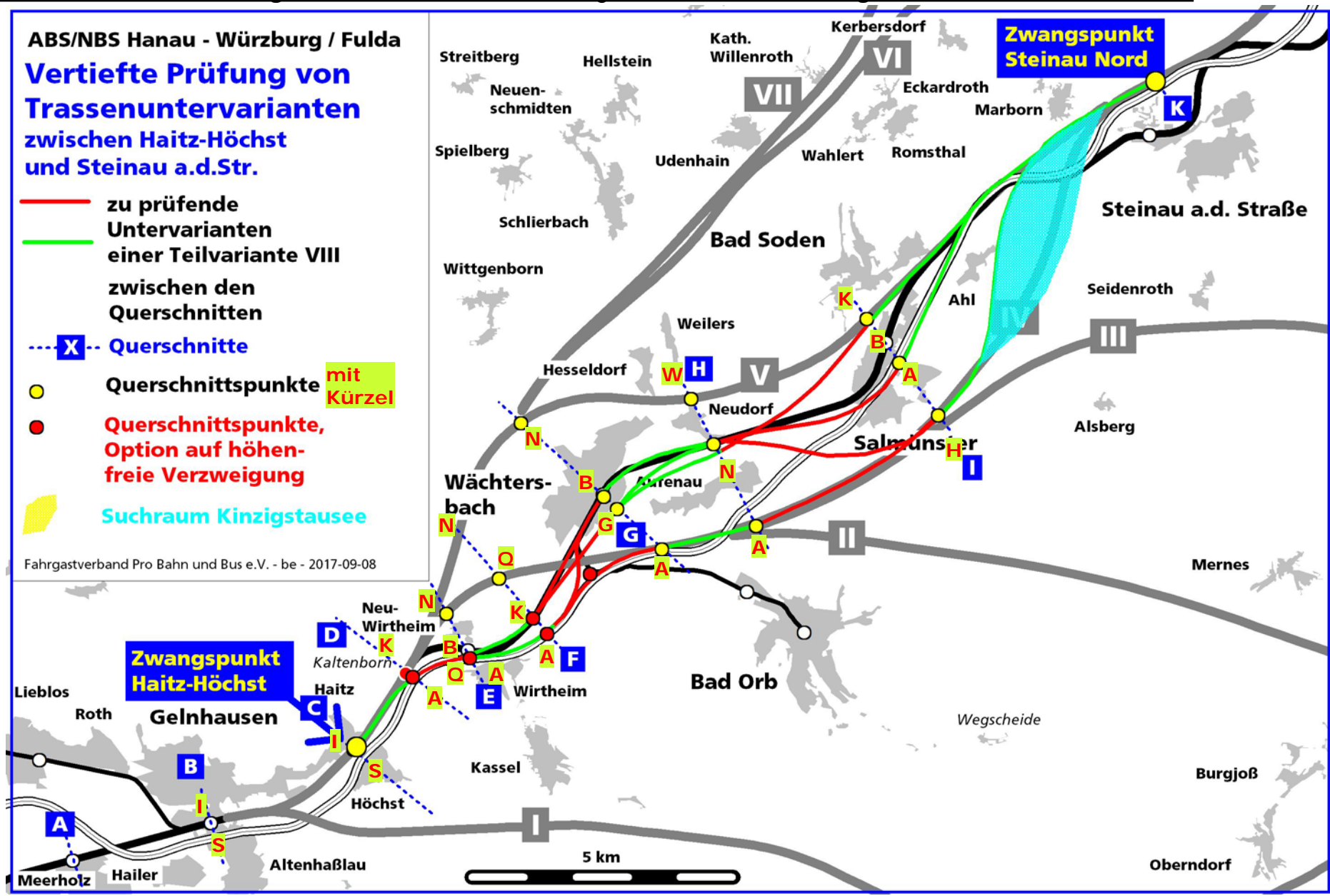
- * weitgehende **Vermeidung** ‚künstlicher‘ **Tunnel in flacher Landschaft**
- * **keine unnötige Heranführung** der Neubaugleise an **kritische größere Siedlungslagen**
- * **Vermeidung von Betriebsbeeinträchtigungen** auf der **Bestandsstrecke** während der Bauzeit!



ABS/NBS Hanau - Würzburg / Fulda
Vertiefte Prüfung von
Trassenuntervarianten
zwischen Haitz-Höchst
und Steinau a.d.Str.

- zu prüfende Untervarianten einer Teilvariante VIII zwischen den Querschnitten
- Querschnitte
- X Querschnitte
- Querschnittspunkte mit Kürzel
- Querschnittspunkte, Option auf höhenfreie Verzweigung
- Suchraum Kinzigstausee

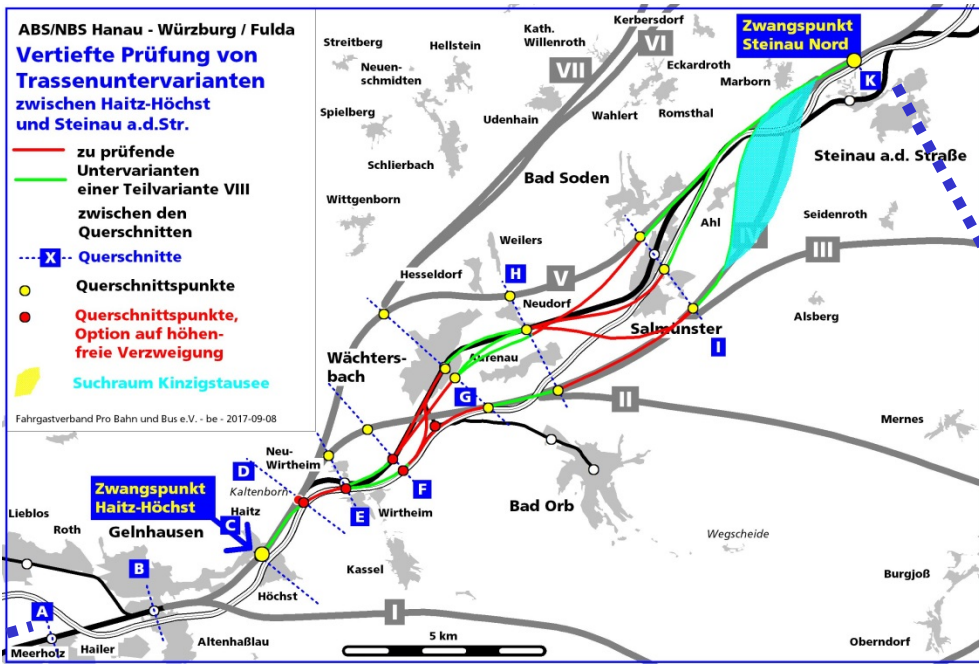
Fahrgastverband Pro Bahn und Bus e.V. - be - 2017-09-08



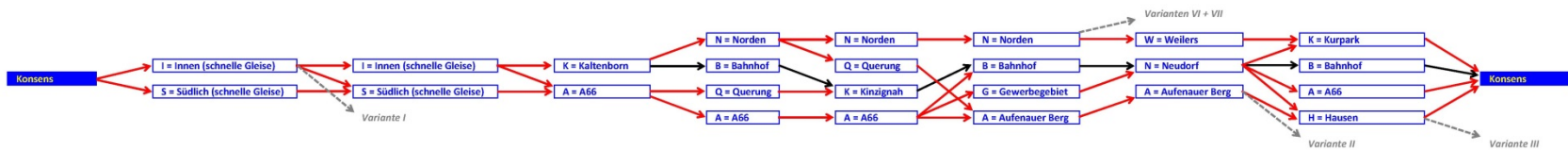


Kombinatorik der Variantenabschnitte (mittleres Kinzigtal)

- ▲ Zwischen den 2 begrenzenden Zwangspunkten und 8 weiteren Querschnitten gibt es 9 Abschnitte mit jeweils 2 bis 4 Untervarianten
- ▲ Nicht jeder Teilabschnitt ist mit jedem anderen sinnvoll kombinierbar; unter den 6144 denkbaren Kombinationen sind lediglich 11 realistisch

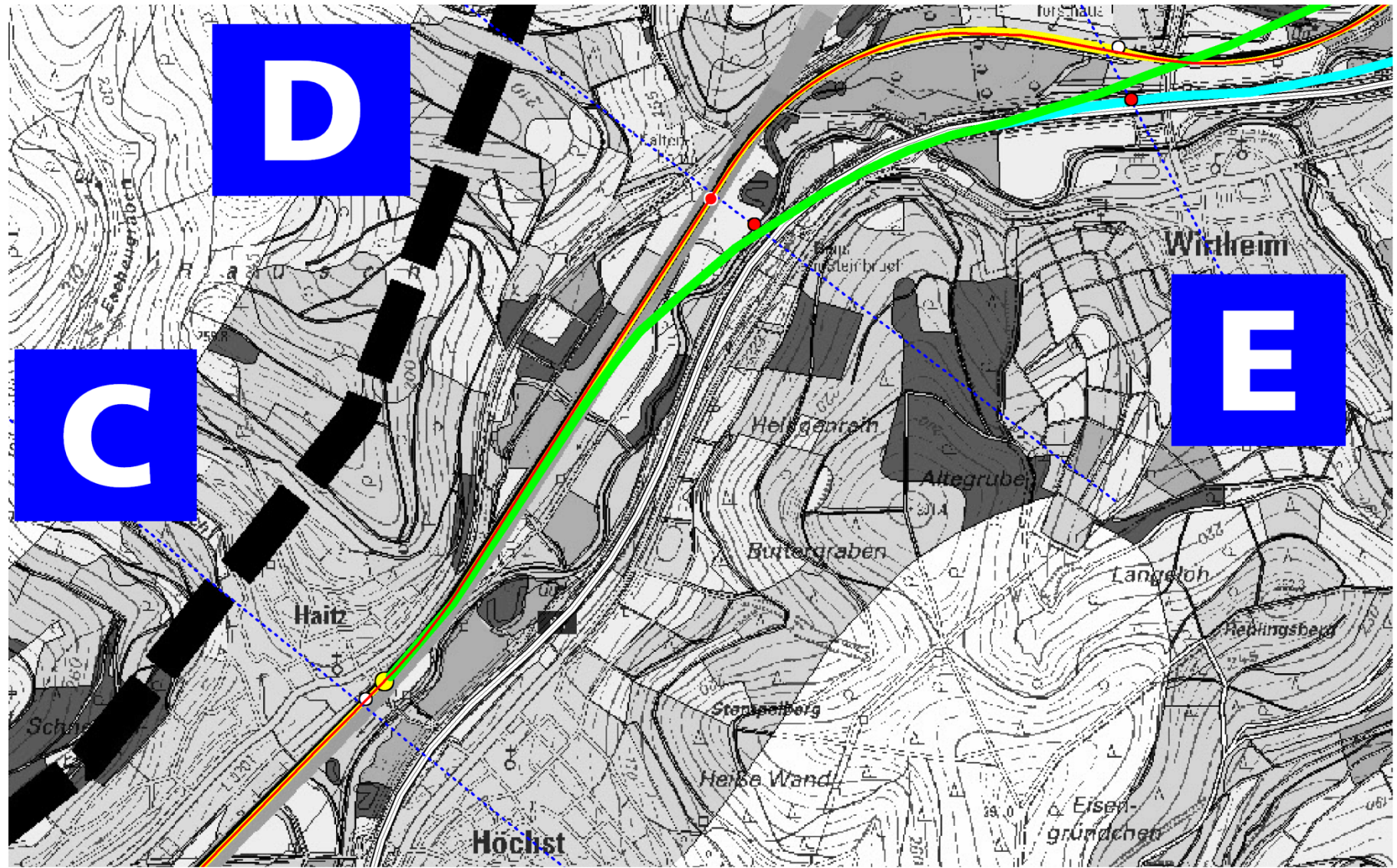


Stationen:	Haller-Meerholz	Gelnhausen	Hältz-Höchst		Wirtheim		Wächtersbach		Bad Soden-Salmünster	Steinau a.d.Str.
Querschnitte:	A	B	C	D	E	F	G	H	I	K
Kombinatorik										
Anzahl Abschnittsoptionen:	6144									
Anzahl Lokalvarianten:	1	2	2	2	4	4	4	3	4	1
Anzahl Lokalkombinationen:	1	2	3	3	3+1	4+1	5+1	3+1	5+1	3+1
Anzahl Untervarianten (Summe):	1	2	3	4	6	7	9	9	11	11



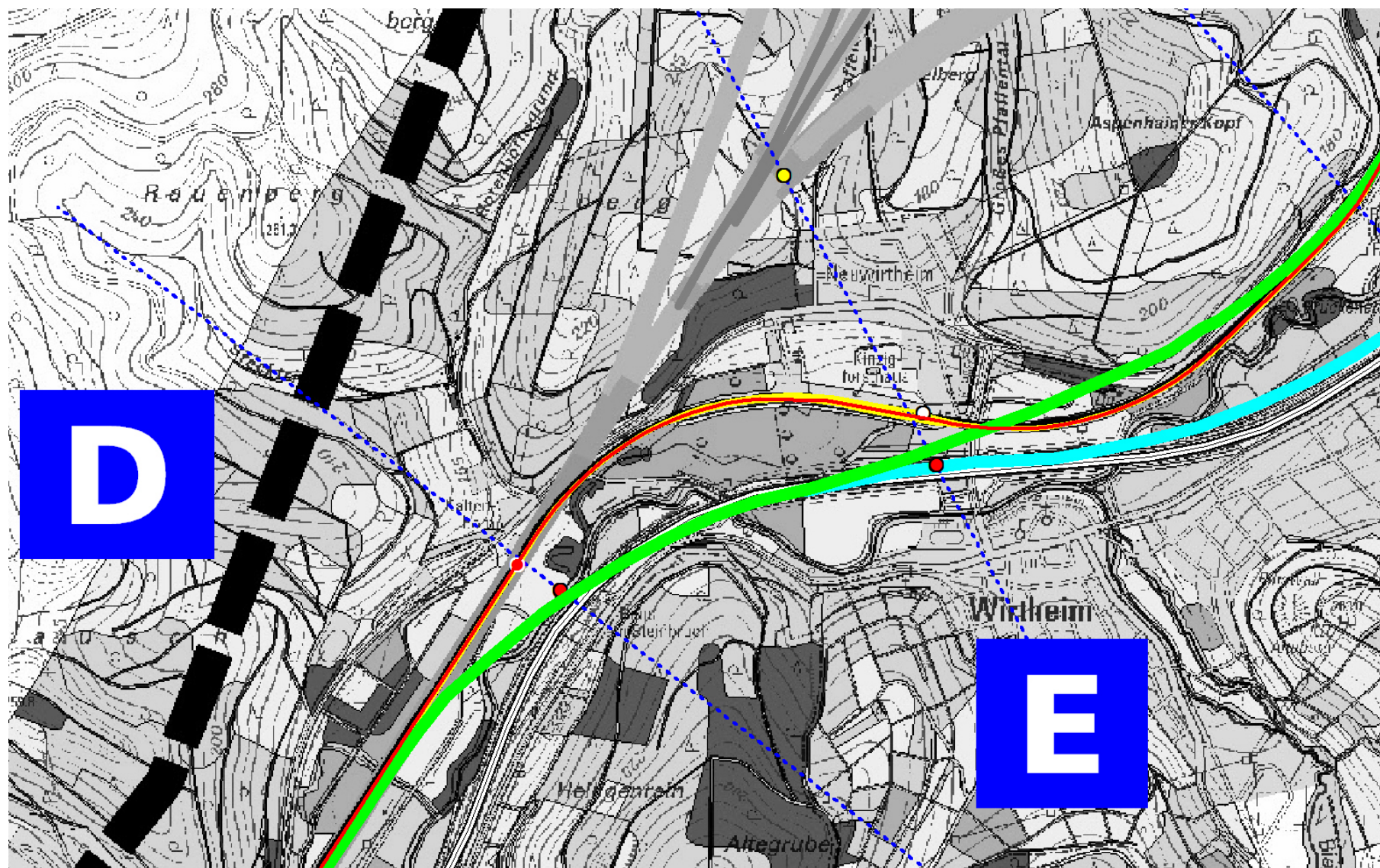


Abschnitt C Haitz/Höchst ↔ D Kaltenborn



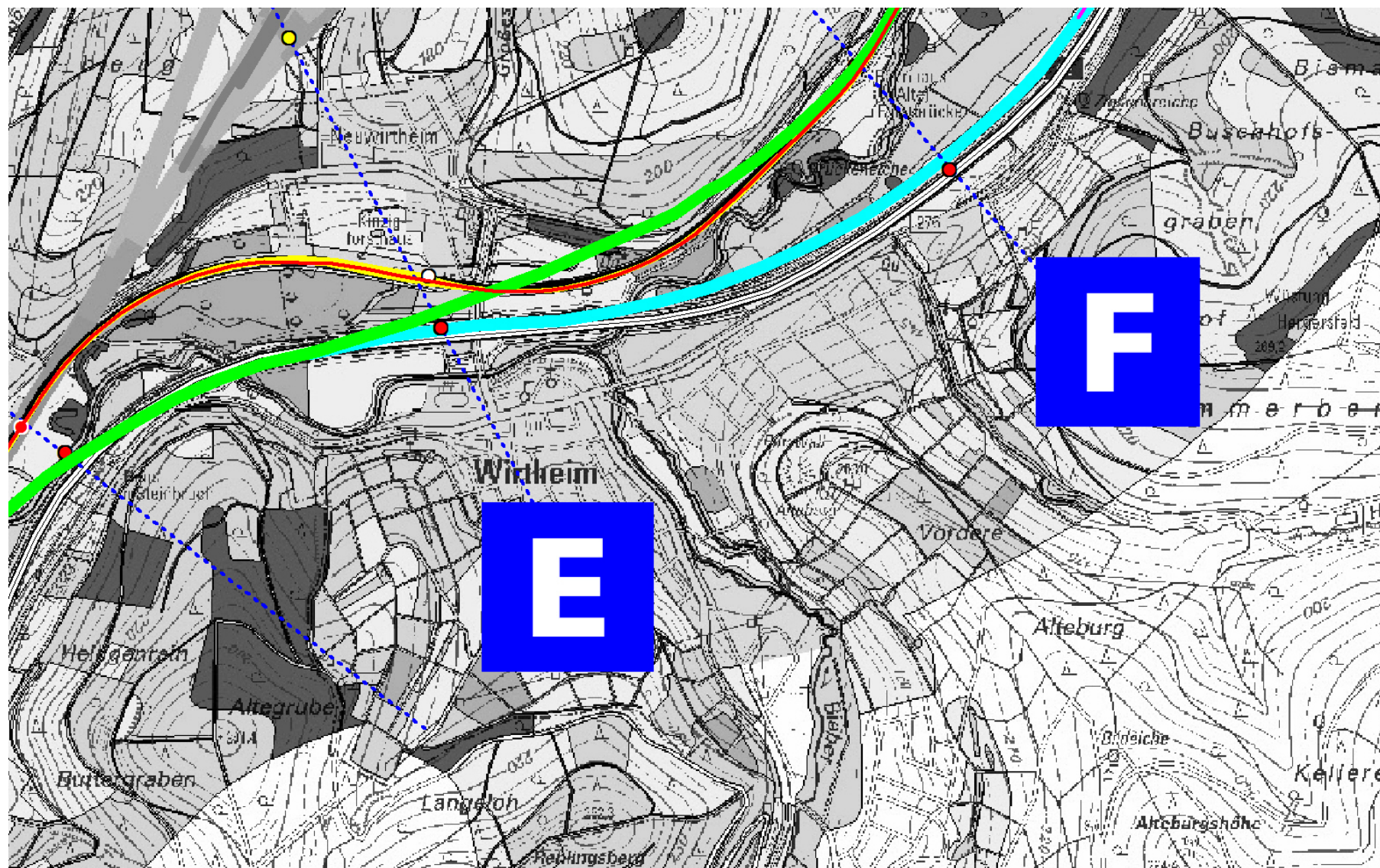


Abschnitt D Kaltenborn ↔ E Neu-/Alt-Wirtheim



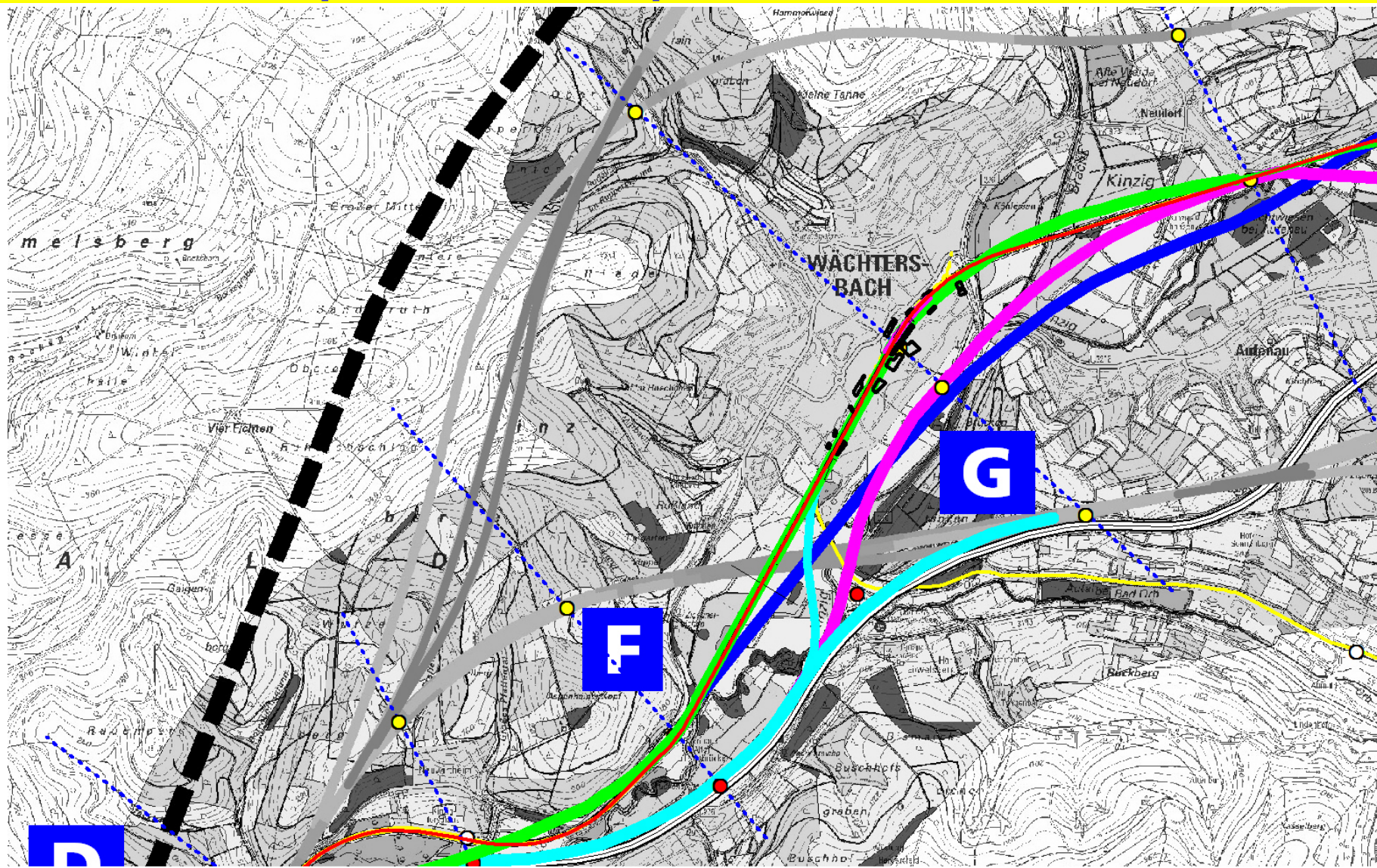


Abschnitt E Neu-/Altwirtheim ↔ F Aspenhainer Kopf





Abschnitt F Aspenhainer Kopf ↔ G Wächtersbach



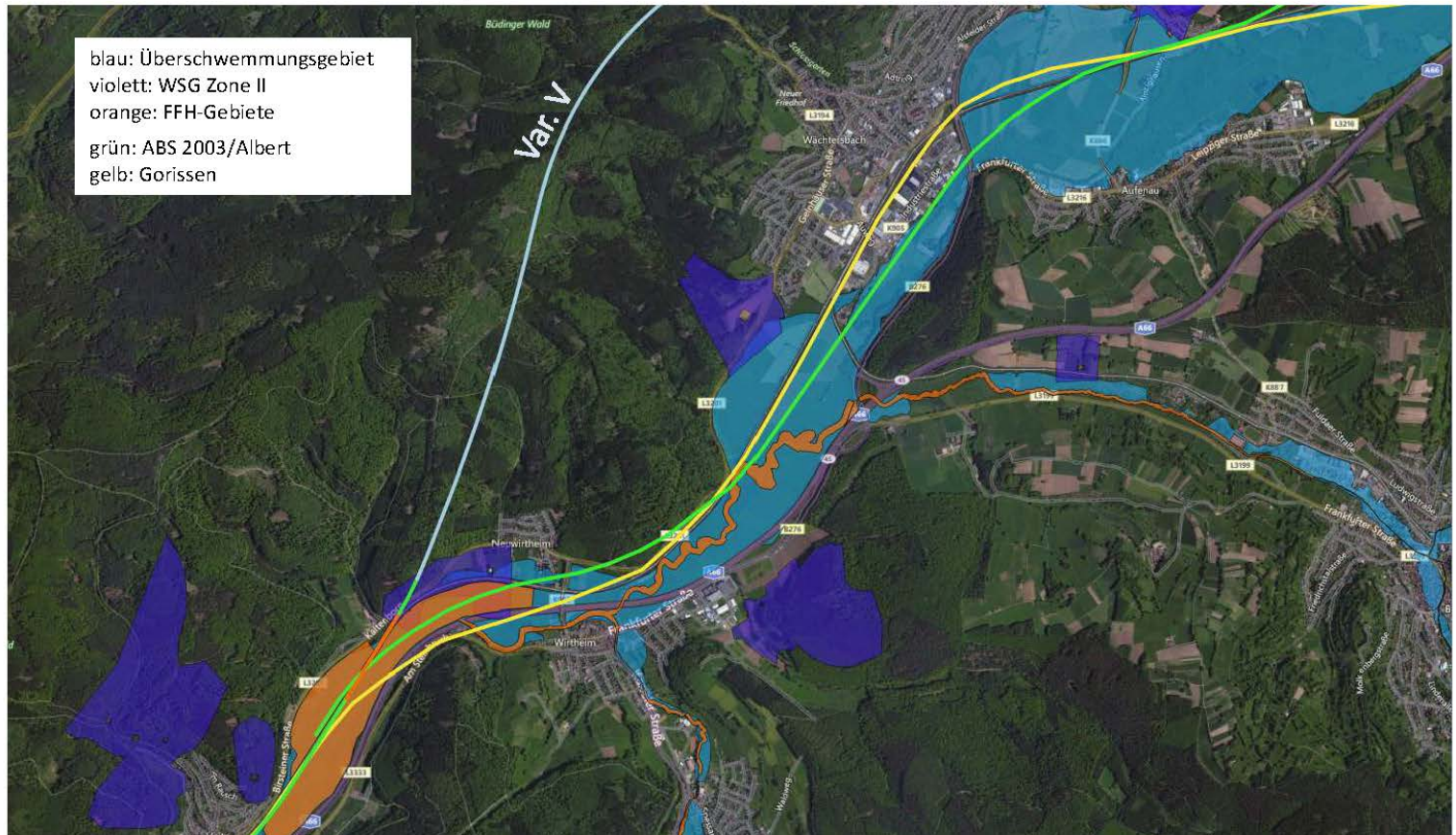


Planungsgemeinschaft Umwelt ABS / NBS Hanau – Würzburg / Fulda
Büro Drecker – Froelich & Sporbeck GmbH & Co KG

9. AG Vorbereitung ROV – 25.04.2017



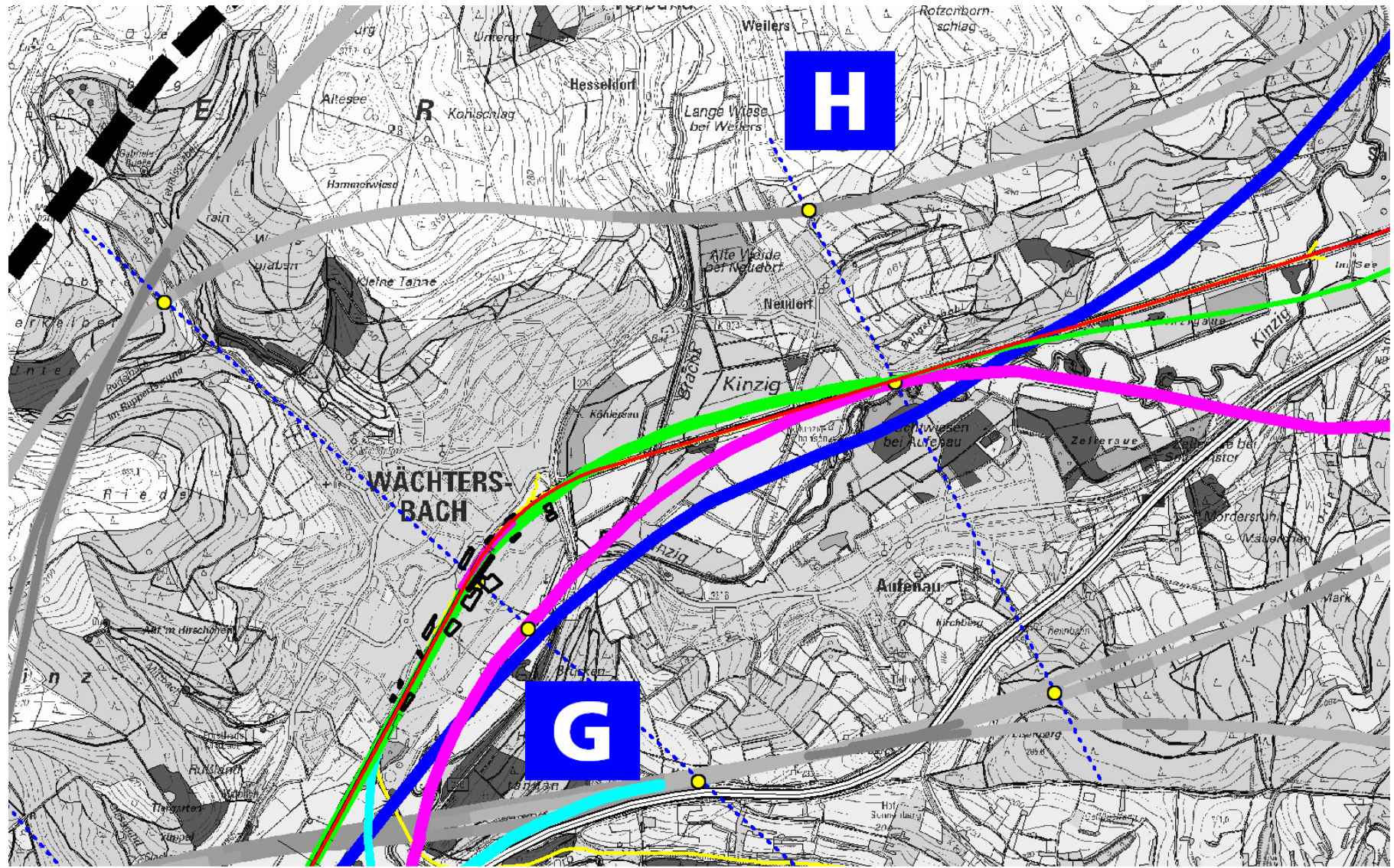
Konflikte einer Bündelung bei Neuwirtheim:



Kartengrundlagen: DB Netz

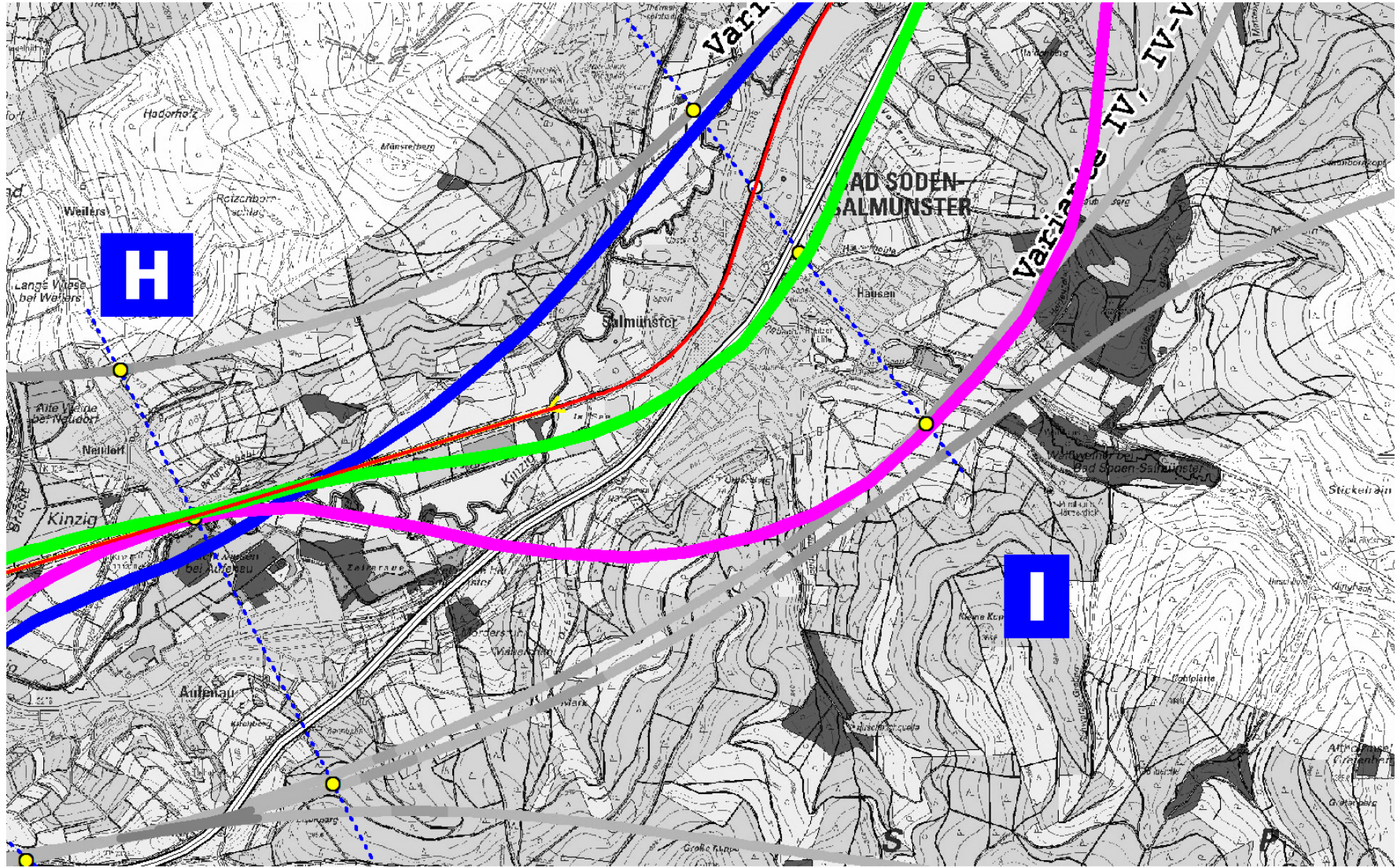


Abschnitt G Wächtersbach ↔ H Neudorf/Aufenau



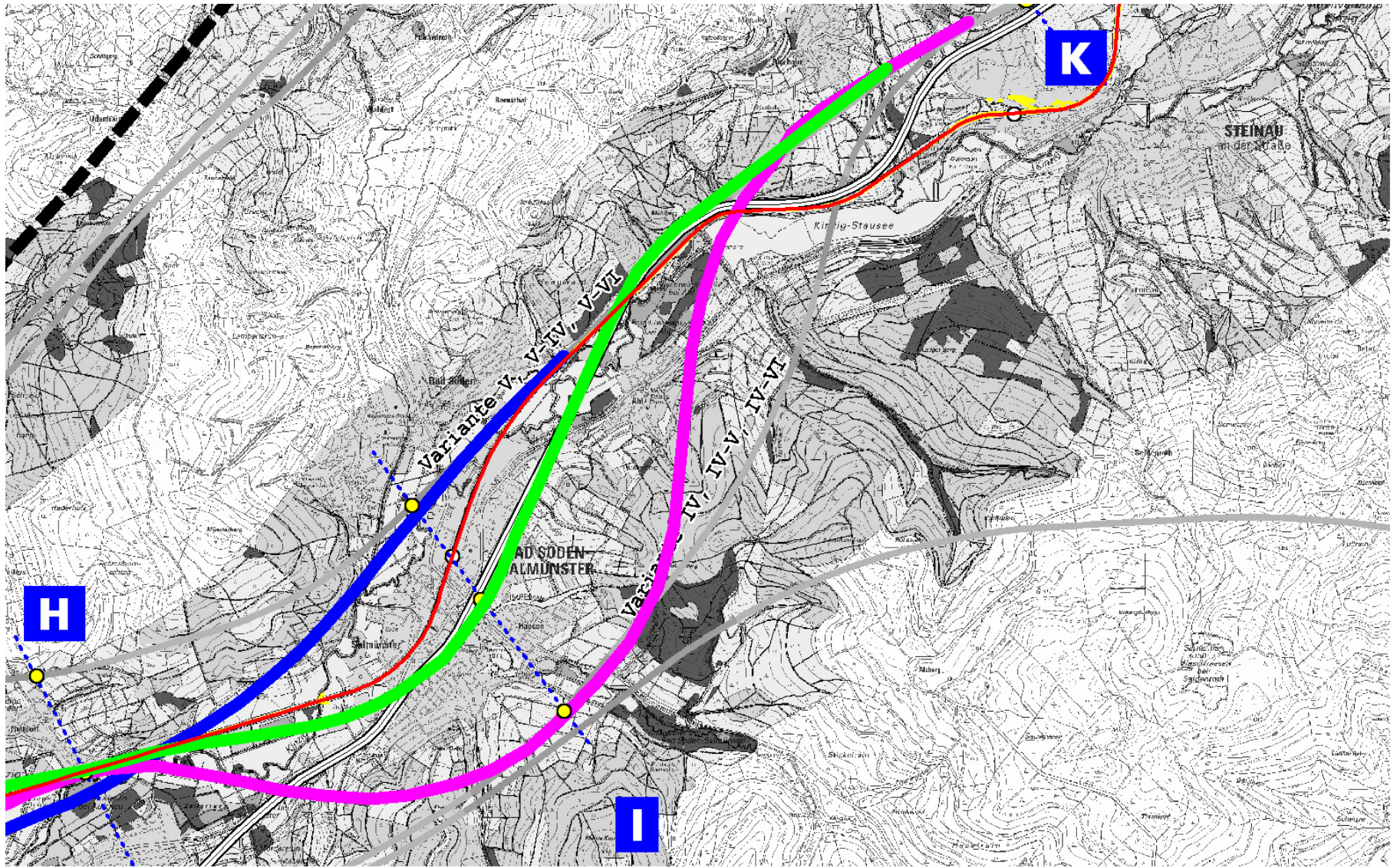


Abschnitt H Neudorf/Aufenau ↔ I Salmünster





Abschnitt I Bad Soden/Salmünster ↔ K Steinau Nord

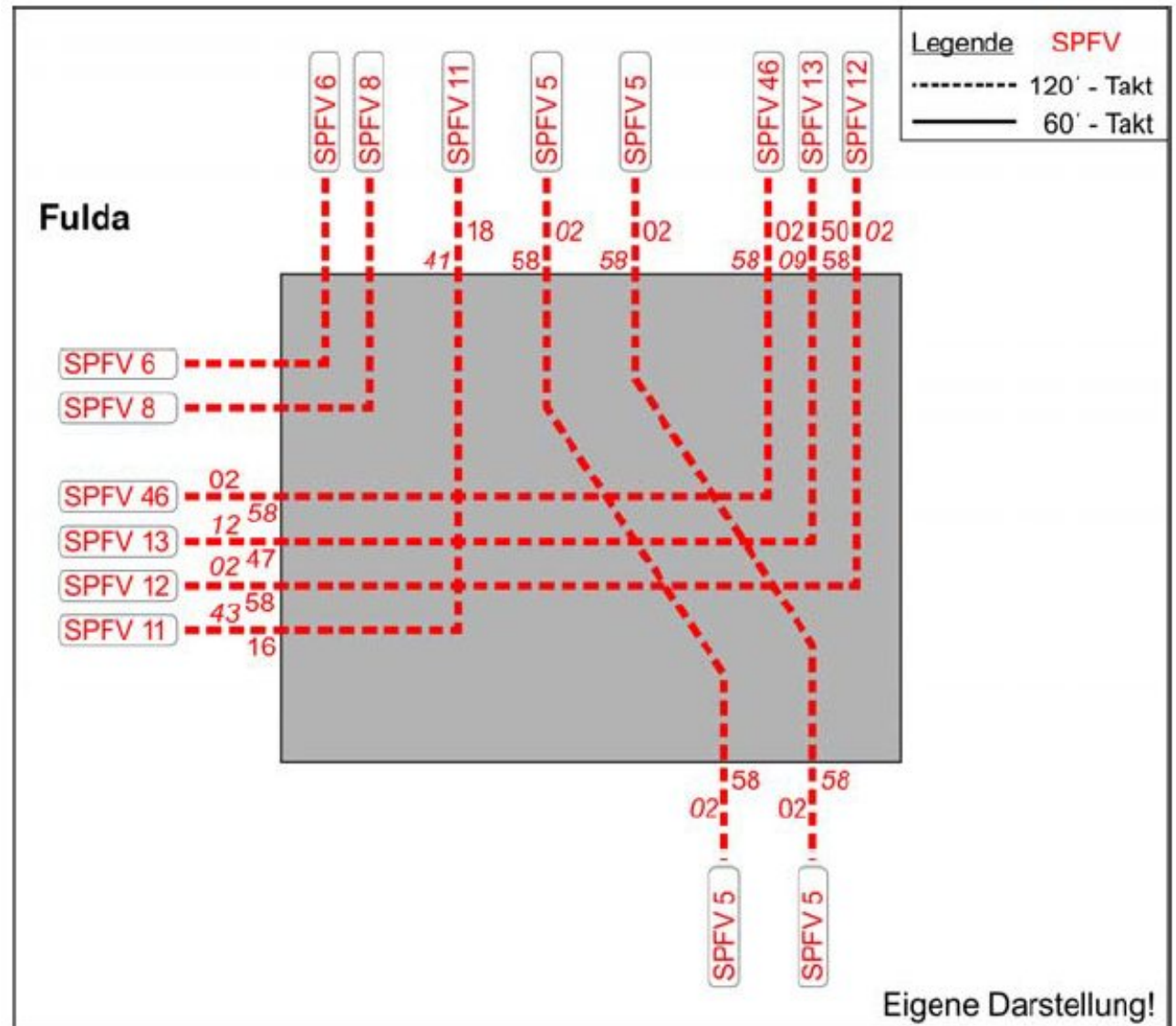




Deutschland-Takt (ITF) – Zielzustand für Fulda entscheidend!

Gutachten
für das
BMVI
aus dem
Jahr 2016...

...aber was ist der
aktuelle
Planungsstand und
wie werden künftige
Fahrplanzustände im
RMV-Regionalverkehr
bzw. deren
Verknüpfung zum
Fernverkehr
berücksichtigt?





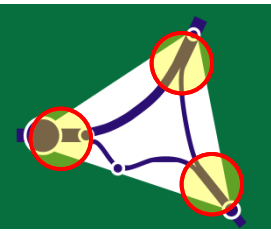
Knoten Fulda – Südlauf in Fulda

- ▲ **Bedeutung als Schnittstelle zum Aus-/Neubau Richtung Erfurt**
Wurde bislang nicht diskutiert, jedoch Voraussetzung für Ergebnisoffenheit im Nordlauf
- ▲ **Höhenfreie Vorsortierung NUR im Südlauf, NICHT im Nordkopf möglich**
Platz für leistungsfähige Überleitungen gibt es nur zwischen Kerzell und Flieden
- ▲ **Südkopf ist strukturell deutlich höher belastet = Zusatzgleis unabdingbar**
Der bisherige Engpass bei Bronnzell muss besondere Belastungen berücksichtigen:
 - * Güterbahnhofszufahrt
 - * Ausfädelnde RE F > FD
 - * Rhönbahn in beiden Betriebsrichtungen
 - * Verstärkerzüge aus Frankfurt
- ▲ **Mitnutzung der SFS Würzburg – Fulda nur unter klaren Bedingungen**
 - * Mitnutzung tags / nachts unterschiedlich
 - * Mitnutzung nur bei zusätzlichem Tunnel (Umgehung des Begegnungsverbots)
- ▲ **Umbau-Zusatznutzen für Regionalverkehr nie diskutiert**
zusätzliche Stationen, verbesserte Anschlusssituationen



Bahndreieck Spessart

Ausbau/Neubau länderübergreifend
 ABS/NBS Hanau – Würzburg/– Fulda



Knoten, Strecken,
 Bündelungs-
 abschnitte

ARGE Bahndreieck Spessart:

- * BUND (BN) Bayern
- * VCD Bayern
- * VCD Hessen
- * PRO BAHN
- * Pro Bahn & Bus

Treffen seit 2000
 = „im 18. Jahr“

Info-Austausch
 länderübergreifend:

- * Kontinuierliches, ehrenamtliches Engagement in Hessen und Bayern

Hausaufgabe 1:
 Lokaler Konsens über verträgliche Bündelungstrasse!

Hausaufgabe 2:
 Statt „Südcurve Mottgers“ in ein zukunftsfähiges Gesamtkonzept für den Südkorridor investieren!

- * 2 Bundesländer
- * 10 Landkreise und kreisfreie Städte
- * 141 Kommunen mit ihren Ortsteilen

